

Das Rheinthal kömmt dadurch unter öst-
reichische Herrschaft

Die Besse Grimmenstein wird wieder er-
baut

Rheinek erhält Bestätigung seiner Frey-
heiten

Der Kaiser zieht das Rheinthal als Reichs-
lehen an sich und überläßt es denen von
Jungingen und Bodmen Pfandsweise

Die Besse Grimmenstein wird niedergeworfen

Die von Jungingen und Bodmen stellen
dem Rheinthal einen Freyheitsbrief aus

Vergleich zwischen den Herren des Rhein-
thals und dem Lande Appenzell

Vergleich zwischen den Herren des Rhein-
thals und der Stadt Rheinek

Das Rheinthal kömmt an den Grafen von
Zoggenburg

Dieser verpfändet es an die von Payer

Die Güter zu Grimmenstein erkaufte der
Spital in St. Gallen

Kaiser Sigismund bekräftet den Verspruch
der Rheinthälischen Güter

Das Maueramt zu Altstädten kömmt an
die Thummen von Neuenburg

Kaiser Friedrich erteilt mehreren Höfen
die Bestätigung ihrer Freyheiten

Die Oberrheinthalen ziehen mit den Eid-
genossen gegen Oestreich

Rheinek wird eingenommen und verbrannt

Das Rheinthal wird den Appenzellern ver-
kauft

Die Pfarren Bernang und St. Marga-
retha kommen an das Stift St. Gallen

Marbach und Bernang erhalten von Kaiser
Friedrich Bestätigung ihrer Freyheiten

Die Oberrieder kaufen sich vom Zehnten
frey

Vergleich zwischen der Mauerrey u. Stadt
Altstädten errichtet

Erster Rebbrief errichtet

Abt Ulrich von St. Gallen bringt Rebbrief
an sich, und fordert Huldigung zu Alt-
städten und Marbach.